

# Zauberhaftes, geheimnisvolles Lamu

## TUSKER PREMIUM



## PROSIT!

Kenias führende Reiseunternehmen chartern Flugzeuge von der Firma Cooper Skybird. Es gibt täglich einen Charterflug von Mombasa nach Lamu und zwei Flüge ab Malindi. Während dem Flug von Mombasa nach Lamu, der knapp eine Stunde dauert, hat man eine phantastische Sicht auf den ganzen Küstenstreifen, den Mtwaia und den Kilifi Creek, die Malindi, die Sabaki River und den Tanaluflu.

Cooper Skybird fliegt nicht nur nach Lamu, sondern arrangiert auch Ausflüge, kennt die besten Hotels, Restaurants und die kundigsten Reiseführer. Die Piloten legen größten Wert auf Sicherheit, Komfort und Freundlichkeit.

erwartet wird.

Ledige Frauen dekorieren nur ihre Hände mit Henna, dann es gilt als höchst unschicklich, wenn sich ein Mädchen im heiratungsfähigen Alter auch die Füße bemalt. Zur vollen Dekoration einer Braut mit Henna werden zwei bis drei Tage benötigt. Während dieser Zeit bleibt sie in ihrem Zimmer hinter einem Vorhang verborgen.

Von der Insel Lamu und von Shela aus kann man mit einer Dhau zu den Ruinen von Takwa bei der Manda Insel fahren. In Takwa, auf einem Gelände von 12 Acres im 16. und 17. Jahrhundert erbaut, findet man heute die Überreste von 150 Gebäuden aus Korallenstein, darunter eine Moschee, viele Wohnhäuser und ein auffallendes Säulengrab. Hütten stehen zur Verfügung für Besucher, die bei den Ruinen übernachten oder campieren möchten.

### MOSCHEEN

Ein kürzlich von der Lamu-Gesellschaft herausgegebener attraktiver und informativer Stadtplan und Führer durch Lamu (Insel und Archipel) enthält auch Angaben über geschichtliche Daten, kulturelle Sehenswürdigkeiten, Moscheen, Hotels, Restaurants und Cafes.



DIE INSEL LAMU: Strandpromenade, wie sie die Besucher bei ihrer Ankunft vom Boot aus sehen.

in den "Bacchus Club" umgewandelt wurde.

Eine andere interessante Persönlichkeit in Lamu ist Abdulla Ali Skanda, dessen Schnitzwerkstatt an der Strandpromenade zu finden ist. Abdulla ist in Lamu geboren und wurde in der Schnitzkunst ausgebildet von Kijumwa, einem bekannten Holzschnitzer und Dichter. In den fünfziger Jahren war Abdulla als Lehrer für Holzverarbeitung und Schnitzerei im ehemaligen Mombasa Moslem Institut tätig und kehrte in den sechziger Jahren nach Lamu zurück, um seinen eigenen Schnitzereibetrieb zu eröffnen.

Im Laufe der Jahre hat er mit Erfolg über 50 lokale Lehrlinge in der anspruchsvollen Schnitzkunst ausgebildet. Seine arabischen Truhen, Türen und Kaffeetische sind sehr beliebt und werden in viele Länder exportiert. Große Nachfrage besteht auch nach seinen King-Size-Betten, in denen vier Personen schlafen können!

Lamu möchte gerne sein eigenes Kulturzentrum errichten, wo die kunsthandwerklichen Arbeiten hergestellt und verkauft werden, und wo auch Vorstellungen traditioneller Musik und Tänze stattfinden. Die Lamu-Inselwelt ist reich an Kultur und Handwerk. Das Kulturzentrum würde die Kunstwerke unter einem Dach vereinigen, um den Besuchern die Beschichtigung und den Kauf zu erleichtern.

Das Kulturzentrum soll im Fort Lamu untergebracht werden, dessen Bau im Jahre 1821 fertiggestellt wurde. Es diente später als Gefängnis und ist heute eines der bedeutendsten Denkmäler in Lamu. Das imposante Gebäude, vor welchem täglich der farbenprächtige Früchte- und Gemüsemarkt

abgehalten wird, liegt direkt hinter dem Büro des District Commissioners, unweit der Strandpromenade.

Die Museumsgesellschaft von Kenia setzt alles daran, das Gebäude soweit instandzustellen, daß es im nächsten Jahr den Besuchern zugänglich gemacht werden kann. Dazu werden allerdings größere Geldmittel benötigt und man rechnet mit diesbezüglicher Unterstützung durch lokale und auswärtige Institutionen.

Es besteht überdies ein Aktionsplan zur Wiederherstellung der alten Steinhäuser von Lamu. Einige wurden von Europäern gekauft, die keine Mühe und Kosten scheuten, um den Häusern ihre alte Pracht wiederzugeben und sie im traditionellen Lamustil zu möblieren. Viele sind reich dekoriert mit Stukkaturen,

### von NETA PEAL

Friesen, Wandtäfelungen, Nischen, Säulen und Bögen mit wunderschön geschnitzten Rankenmotiven. Die Kunst der Gipschnitzerei erreichte vor über 200 Jahren in Lamu ihre Blütezeit.

Eines der schönsten kleinen Museen Afrikas befindet sich auf der Insel Lamu. Ausgestellt sind viele Gebrauchsgegenstände, so wie sie benützt worden sind. In einer Sonderausstellung werden Siwahörner mit viel Elfenbein und Messing gezeigt, die zu speziellen Anlässen geblasen wurden.

In Lamu und im Fort Jesus Museum in Mombasa sind einige Gegenstände zu sehen, die bei Ausgrabungen in Shanga und Manda gefunden wurden und beweisen, daß dort seit dem 9. Jahrhundert eine Suahelisied-

lung bestand.

Eine neue Abteilung im Lamu-Museum befaßt sich mit Henna, welcher Farbstoff von den Damen zu vielseitigen Dekorationen verwendet wird. Verheiratete Frauen bemalen ihre Hände und Füße, vor allem bei Hochzeiten und Maulid (Geburtstag des Propheten Mohammed), ebenfalls vor einer großen Reise oder wenn der Ehemann nach längerer Abwesenheit zurück-

### WOHNUNG ZU VERMIETEN

AA Bamburi Beach Cottages, Hassanalis, neben Kenya Beach Hotel, voll möblierte Einzimmerwohnung. Monatlich Shs 3450.-, wöchentlich 885.50, zwei Nächte 300.-, Kurtaxe inbegriffen. Box 81835, Tel. 24449.



## SONDERANGEBOT

VON

## African Tours & Hotels

ZUR

### VOI, NGULIA ODER KILAGUNI LODGE

ABFAHRTEN TÄGLICH AB A. T. & H. REGIONALBÜRO GEGENÜBER DER KENYA COMMERCIAL BANK, MOI AVENUE, MOMBASA, UM

8.30 UHR

Preis Shs. 995/- pro Person Vollpension, im Doppelzimmer, einschließlich Transport und Pirschfahrt.

Rückkehr am nächsten Tag um 12 Uhr mittags.

ANGEBOT GÜLTIG BIS 30. NOVEMBER 1985

BUCHUNGEN BEIM A. T. & H. REGIONALBÜRO, MOMBASA. Tel. 23509/20627/20628/24107/315014/315015

## Goldmedaillen für kenianisches Bier

ZWEI JAHRE HINTEREINANDER hat das kenianische Bier mit sieben Goldmedaillen den Sieg davon getragen im berühmten Wettbewerb "Monde Selection", der alljährlich in Lissabon, Portugal, abgehalten wird.

"Dies ist ein bemerkenswertes, erfreuliches Ergebnis: sieben von sieben in 1984 und 1985. Wir hatten alle unsere Biersorten zum Wettbewerb angemeldet und alle haben Gold gewonnen", erklärte Mr. Michael Karanja, Produktionsmanager der Ostafrikanischen Brauereien, nachdem er die gute Nachricht erhalten hatte.

Darüber hinaus haben zwei Marken, "Tusker Export Lager" von der Mombasa Brauerei, und "White Cap" von der Tusker Brauerei in Ruaraka, Nairobi, eine Sonderauszeichnung erhalten, nämlich den internationalen Preis für

beste Qualität in Würdigung ihrer hervorragenden Leistungen während der letzten fünf Jahre.

Tusker Premium, eine Biersorte, die sich sehr gut in England und auch in anderen Exportländern verkauft, gewann in den letzten vier Jahren je eine Goldmedaille. Die sieben zum Wettbewerb angemeldeten Biersorten waren: Pilsner Lager und White Cap Export aus Kisumu; Tusker Export, White Cap und Tusker Lager von der Tusker Brauerei, Ruaraka, Nairobi; Tusker Export und Tusker Premium von der Mombasa Brauerei.

### Monde Selection Bier-Wettbewerb

"Monde Selection" ist einer der bedeutendsten internationalen Bier-Wettbewerbe, an welchem jeweils mehrere Hundert Kandidaten aus aller Welt teilnehmen.

2 DAYS MARA AIR K.SHS. 4500 DAILY

SAFARICENTRE MOMBASA 315283/315926